

Martin Baltscheit kommt nach Ostenfelde

Programm zum Kinderliteraturpreis „Schlossgeschichten“

Der nächste Ostenfelder Leseherbst, der in diesem Jahr vom 23. September bis 27. Oktober stattfindet, nimmt Fahrt auf. Schon viele Verlage aus Deutschland, Österreich und der Schweiz haben sich an der Ausschreibung zum Kinderliteraturpreis Bad Iburger Schlossgeschichten beteiligt. Mit Martin Baltscheit hat bereits einer von Deutschlands bekanntesten Medienschaffenden für Kinder sein Kommen in die Grundschule Ostenfelde für den 1. Oktober zugesagt. Baltscheit, geboren 1965 in Düsseldorf, ist Autor, Illustrator, Sprecher und Regisseur. Sein Bilderbuch „Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ ist eine echte Erfolgsgeschichte. Er zählt zu den wichtigsten deutschen Kinderbuchautoren und wurde

2011 mit dem Jugendliteraturpreis ausgezeichnet. Der Bad Iburger Kinderliteraturpreis „Schlossgeschichten“ will Kinder zum Lesen animieren, die Entwicklung von Kinderliteratur fördern und das öffentliche Interesse an dieser Schlüsselqualifikation wachhalten. Im Dezember 2023 erhielten alle Kinder- und Jugendbuchverlage in Deutschland, Österreich und der Schweiz Post von der Grundschule Ostenfelde. Sie wurden eingeladen, sich mit Debütwerken noch unbekannter Nachwuchsautoren um den Preis zu bewerben. Im Februar dieses Jahres hat die „Erwachsenen-Jury“ ihre Arbeit aufgenommen. Die vierzehnköpfige Expertenjury wählte am Ende insgesamt sechs Titel in den Kategorien Erstlesebücher und Kinderliteratur aus.

Mehr als 60 Verlage die Debütwerke von deutschsprachigen Nachwuchsautoren oder ausländischen Autoren, die erstmals mit einer deutschen Übersetzung eines Titels im Kinder- und Jugendbuchmarkt hervorgetreten sind, konnten Bücher einreichen. Rektorin Elisabeth Otte freut sich besonders über die große Resonanz:

„Der Leseherbst ist auch im Sinne aktiver Leseförderung gut angelegtes Geld.“

Mit jedem Leseherbst wächst die im Aufbau befindliche Bibliothek der Grundschule. Es war ein gehöriges Stück Arbeit für die Jury, um sich durch die Flut der Einreichungen zu lesen. „Super-Isa“ von Stephanie Runge und Tine Schulz, „Mia hilft den Tieren“ von Sarah von Rickenbach, „Nayan macht die Augen“ von Lena Kalisch sind auf die Liste der Erstlesebücher gekommen. Die 3. und 4. Klasse beschäftigen sich mit den Titeln „Die Zukunft in meiner Hand“ von Andreas Z. Simon, „Korbjäger“ von Nina Basovic Brown und „Kami und Mika“ von Regina Feldmann.

Seit März lesen sich jetzt die Schüler der Grundschule durch die Bücher, um am Ende ihre Favoriten zu wählen. Die Preisverleihung findet am 27. Oktober

im Rittersaal des Bad Iburger Schlosses statt. Im Juni hat sich die Nachwuchsjury entschieden, welche zwei Bücher in den beiden Kategorien jeweils mit dem Kinderliteraturpreis „Schlossgeschichten“ ausgezeichnet werden.

Bevor es soweit ist, heißt es vom 23. Bis 25. September wieder „kreatives Chaos statt Unterricht nach Plan“ in der Grundschule Ostenfelde. Die Schülerinnen und Schüler tauchen in die Welt der Seigerbücher ein. Es wird gebastelt, geprobt, gespielt und an den Preiseden gefeilt. Der Preis der Grundschule Ostenfelde, der mit 2.000 Euro dotiert ist, wird in diesem Jahr zum elften Mal vergeben. Für Oktober 2024 hat bereits der Autor und Illustrator Martin Baltscheit sein Kommen zugesagt.

Das endgültige Programm wird in den nächsten Wochen bekanntgegeben. jpe ●

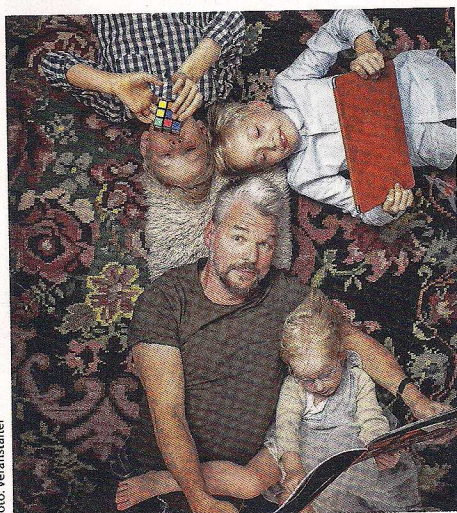


Foto: Veranstalter

Der Schriftsteller Martin Baltscheit mit seinen Kindern.